

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	VII
Inhaltsübersicht . . . . .	IX
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XXXI

Einleitung . . . . .	1
----------------------	---

I. Die Materie ›Staatsangehörigkeitsrecht‹ als Gegenstand des Völkerrechts . . . . .	1
II. Staatsangehörigkeitsrecht im Wandel . . . . .	4
III. Methodische Anmerkungen und Gang der Untersuchung . . . . .	9

§ 1 Das Konzept der Staatsangehörigkeit . . . . .	11
---	----

I. Staatsangehörigkeit als Verbindung zwischen Mensch und souveränem Staat . . . . .	11
1. Funktion: Definition eines Staatsvolks . . . . .	11
a) Staatsvolk . . . . .	12
aa) Drei Dimensionen des Begriffs ›Volk‹ . . . . .	12
(1) Das Volk als Träger eines Selbstbestimmungsrechts . . . . .	13
(2) Das Volk im Kontext des Demokratieprinzips . . . . .	14
(3) Staatsvolk als Element der Staatlichkeit . . . . .	16
bb) Dominanz der Staaten: Territoriale Aufteilung der Erde . . . . .	17
cc) Pluralität an Angehörigkeitsbeziehungen . . . . .	21
dd) Staatliche Souveränität . . . . .	22
b) Art der Verbindung . . . . .	24
aa) Irrelevanz tatsächlicher Verbindungen . . . . .	24
bb) Rechtliche Verbindung . . . . .	25
c) Fazit: Unterscheidung zwischen In- und Ausländern . . . . .	26
2. Innerstaatliche Rechtsfolgen der Staatsangehörigkeit . . . . .	27
a) Staatsangehörigkeit versus Staatsbürgerschaft . . . . .	27
b) Gradmesser für die In- bzw. Exklusion von Ausländern . . . . .	28
c) Typische innerstaatliche Rechtsfolgen . . . . .	30

aa) Mindeststandard an innerstaatlichen Rechtsfolgen? . . . . .	30
bb) Aufenthaltsrecht im Staatsgebiet . . . . .	31
cc) Soziale Sicherungsrechte . . . . .	33
dd) Politische Partizipation, insbesondere das Wahlrecht . . . . .	34
ee) Zugang zu öffentlichen Ämtern . . . . .	37
ff) Weitere Rechtsfolgen . . . . .	37
gg) Fazit: Heterogenität betreffend Inklusion und Exklusion	38
d) Hierarchische Staatsangehörigkeitskonzeptionen . . . . .	39
3. Bedeutungsverlust der Staatsangehörigkeit durch Nivellierungen von In- und Ausländern? . . . . .	42
a) Nationales Recht: denizenship . . . . .	43
b) Internationale Menschenrechte . . . . .	44
c) Supranationale Bürgerschaften, insbesondere die Unionsbürgerschaft . . . . .	47
aa) Beispiele abseits der Unionsbürgerschaft? . . . . .	49
bb) Einwirkung der Unionsbürgerschaft auf klassische Prärogativen von Staatsangehörigen . . . . .	50
(1) Wahlrecht . . . . .	51
(2) Aufenthaltsrecht . . . . .	51
(3) Zugang zu öffentlichen Ämtern . . . . .	53
(4) Soziale Sicherungsrechte . . . . .	54
cc) Fazit . . . . .	55
d) Fazit: Diversifizierte Angehörigkeitsverhältnisse . . . . .	56
4. Abgrenzung verwandter Konzepte . . . . .	58
a) Nationalität . . . . .	58
b) Staatszugehörigkeit . . . . .	59
c) Staatsbürgerschaft . . . . .	59
d) Funktionelle ›Staatsangehörigkeit‹ . . . . .	60
(1) Innerstaatliche Festlegungen . . . . .	60
(2) Interpretative Klauseln in inter- und supranationalen Verträgen . . . . .	61
e) ›Staatsangehörigkeit‹ von Robotern mit künstlicher Intelligenz	62
II. Die Staatsangehörigkeit im Völkerrecht . . . . .	63
1. Völkerrechtliche Rechtsfolgen der Staatsangehörigkeit . . . . .	64
a) Personalhoheit . . . . .	64
b) Diplomatischer Schutz . . . . .	66
c) Konsularischer Schutz . . . . .	72
d) Gewaltvoller Schutz . . . . .	74
e) Unbedingtes Aufenthaltsrecht . . . . .	75
f) Humanitäres Völkerrecht . . . . .	79

g) Internationales Privatrecht, insbesondere Kollisionsrecht . . .	79
h) Diverse andere Rechtsfolgen . . . . .	80
2. Automatismus völkerrechtlicher Rechtsfolgen . . . . .	81
III. Staatenlosigkeit . . . . .	83
IV. Mehrstaatigkeit . . . . .	85
1. Loyalitätsproblem? . . . . .	85
2. Zuordnungsproblem . . . . .	87
a) Rechtsfolgen der Personalhoheit . . . . .	87
b) Diplomatischer Schutz . . . . .	90
c) Internationales Privatrecht . . . . .	90
d) Politische Rechte . . . . .	91
3. Umgang mit Mehrstaatigkeit . . . . .	91
V. Nachweis der Staatsangehörigkeit . . . . .	92
VI. Fazit . . . . .	94
§ 2 Systematisierung der Erwerbsarten . . . . .	97
I. Vorbemerkungen . . . . .	98
1. Völkerrechtsrelevanz . . . . .	98
2. Terminologie: ›attribution‹ und ›acquisition‹ . . . . .	98
3. Politische Aspekte . . . . .	98
4. Verleihung durch Gesetz und aufgrund eines Gesetzes . . . . .	100
5. Vorfragen des Internationalen Privatrechts . . . . .	100
II. Originärer Erwerb (Staatsangehörigkeitsverleihung bei Geburt) . .	101
1. Ius soli . . . . .	101
a) Uneingeschränktes ius soli . . . . .	102
b) Eingeschränktes ius soli . . . . .	103
aa) Legaler Aufenthalt der Eltern . . . . .	103
bb) Doppeltes ius soli . . . . .	104
c) Subsidiäres ius soli . . . . .	105
d) Schiffe und Flugzeuge . . . . .	107
2. Ius sanguinis . . . . .	107
a) Abstammung – Definition der zu Grunde liegenden Verbindung	108
b) Abstammungsvoraussetzungen . . . . .	111
aa) Kumulatives ius sanguinis . . . . .	111
bb) Alternatives ius sanguinis . . . . .	112
cc) Einseitiges ius sanguinis . . . . .	112
(1) Ius sanguinis a patre . . . . .	113
(2) Ius sanguinis a matre . . . . .	114
c) Fiktives ius sanguinis . . . . .	114

d) Eingeschränktes ius sanguinis . . . . .	115
e) Subsidiäres ius sanguinis . . . . .	117
3. Kumulation und Kombination von ius soli und ius sanguinis . . . . .	117
4. Ius domicilii . . . . .	118
5. Probleme beim originären Erwerb . . . . .	119
III. Derivativer Erwerb (Staatsangehörigkeitsverleihung im Laufe des Lebens) . . . . .	120
1. Vorbemerkungen . . . . .	121
a) Relevanz . . . . .	121
b) Menschenrechte . . . . .	121
c) Kriterien als Spiegel der Politik . . . . .	122
d) Systematisierungsparameter . . . . .	123
2. Auferlegung der Staatsangehörigkeit (Zwangseinbürgerung) . . . . .	124
a) Terminologie . . . . .	124
b) Formen der Auferlegung der Staatsangehörigkeit . . . . .	126
aa) Rechtliche Grundlage: Gesetz oder Einzelfallentscheidung . . . . .	126
bb) Anzahl: Individuelle, kollektive und massenhafte Auferlegungen der Staatsangehörigkeit . . . . .	126
cc) Einfluss des Einzelnen auf die Einbürgerung . . . . .	127
(1) De-iure-Auferlegung der Staatsangehörigkeit . . . . .	127
(2) De facto: Auferlegung der Staatsangehörigkeit trotz Antrags? . . . . .	127
c) Typische Anknüpfungspunkte . . . . .	129
aa) Staatensukzession . . . . .	129
bb) Adoption, Legitimation und Einbürgerung der Eltern . . . . .	130
cc) Ehe und Eheschließung . . . . .	132
dd) Eintritt in den Staatsdienst . . . . .	134
ee) Dauerhafte Wohnsitzbegründung . . . . .	134
ff) Ersitzung . . . . .	135
d) Sonstige Anknüpfungspunkte, Parallelen und Entwicklungstendenzen . . . . .	135
3. Freiwillige Einbürgerung (Einbürgerung i. e. S.) . . . . .	136
a) Antrag . . . . .	137
aa) Ermessensentscheidung und gebundene Entscheidung . . . . .	137
bb) Diversität der Voraussetzungen . . . . .	139
(1) Gewöhnliche und erleichterte Einbürgerung . . . . .	139
(2) Zwischenstaatliche Unterschiede . . . . .	140
(3) Innerstaatliche Unterschiede . . . . .	143
cc) Quantitative Unterschiede . . . . .	145
dd) Verfahrensfragen: Zuständigkeit, Kosten und Dauer . . . . .	145

ee) Spezielle Arten der Einbürgerung . . . . .	146
(1) Regional verdichtete, extraterritoriale Einbürgerungen . . . . .	147
(2) De-facto-Masseneinbürgerung . . . . .	153
ff) Sonderfall: ius pecuniae . . . . .	153
(1) Definition . . . . .	153
(2) Arten des ius pecuniae . . . . .	155
(a) Direktes ius pecuniae . . . . .	155
(b) Investment-basiertes ius pecuniae . . . . .	156
(c) Investment-Aufenthalts-basiertes ius pecuniae . . . . .	157
(3) Rechtstechnische Umsetzung . . . . .	158
(a) Einbürgerungsprogramme für Investoren . . . . .	158
(b) Entsprechende Auslegung offener Ermessensvorschriften . . . . .	159
(4) Verbreitung und Relevanz . . . . .	161
(5) Vorteile für den Staat . . . . .	164
(6) Vorteile für das Individuum . . . . .	164
(7) Problemstellungen . . . . .	167
b) Registrierung sowie Reklamation und Option . . . . .	168
IV. Fazit . . . . .	171
§ 3 Grundlagen des Völkerrechts der Staatsangehörigkeit . . . . .	175
I. Grundsätzliche Existenz völkerrechtlicher Vorgaben . . . . .	175
1. Konfliktpotenzial der Staatsangehörigkeit . . . . .	176
2. Rechtsquellentrias möglicher Vorgaben . . . . .	178
3. Staatsangehörigkeitsrecht und der <i>domaine réservé</i> . . . . .	181
a) Das Konzept des <i>domaine réservé</i> . . . . .	182
aa) <i>Domaine réservé</i> als Tatbestandsmal des Interventionsverbotes . . . . .	182
bb) Relativität des <i>domaine réservé</i> . . . . .	182
(1) Zeitliche Relativität . . . . .	183
(2) Personelle Relativität . . . . .	183
(3) Inhaltliche Relativität . . . . .	183
cc) Keine qualitativen Schranken . . . . .	184
b) Bestimmung des <i>domaine réservé</i> in Bezug auf das Staatsangehörigkeitsrecht . . . . .	184
II. Maßgebliche Rechtsquellen möglicher Vorgaben . . . . .	187
1. Kein allgemeiner Katalog an zulässigen Verleihungsgründen aus Völkergewohnheitsrecht . . . . .	188
a) Originäre Verleihung . . . . .	189

b) Derivative Verleihung . . . . .	190
c) Verbot, kein Gebot gewisser Anknüpfungspunkte . . . . .	191
2. Nicht rechtsverbindliche Texte . . . . .	192
a) Entwurf der Harvard Law School (1929) . . . . .	192
b) ILC Draft Articles on Nationality of Natural Persons in relation to the Succession of States (1999) . . . . .	193
3. Völkervertragsrecht . . . . .	193
a) Bi- und multilaterale Verträge . . . . .	194
b) Ausschließlich staatsangehörigkeitsrechtliche Verträge . . . . .	195
aa) Generelle Verträge . . . . .	195
(1) Haager Konvention über gewisse Fragen beim Konflikt von Staatsangehörigkeitsgesetzen (1930) . . . . .	195
(2) Europäisches Übereinkommen über die Staatsangehörigkeit (1997) . . . . .	196
bb) Spezielle Verträge betreffend bestimmter Gruppen oder Sachverhalte . . . . .	199
c) Staatsangehörigkeitsrecht als Annex . . . . .	200
III. Fazit . . . . .	202
§ 4 Voraussetzungen der Staatsangehörigkeitsverleihung . . . . .	205
I. Regelung der eigenen Staatsangehörigkeit . . . . .	205
1. Rechtliche Herleitung . . . . .	205
2. Reichweite dieser Voraussetzung . . . . .	206
a) Verleihung . . . . .	206
b) Verlust . . . . .	207
c) Innerstaatliche Rechtsfolgen . . . . .	207
3. Nicht erfasste Konzepte . . . . .	208
a) Funktionelle ›Staatsangehörigkeit‹ . . . . .	208
b) (Gesamt-)Deutsche Staatsangehörigkeit 1949–1990 . . . . .	208
aa) Sachverhalt . . . . .	208
bb) Rechtliche Würdigung . . . . .	211
II. Vernünftige Verbindung . . . . .	211
1. Ursprung und Herleitung . . . . .	214
a) Echte Verbindung als Konkurrenzregel . . . . .	214
b) Rechtliche Herleitung . . . . .	216
aa) Verbot des Rechtsmissbrauchs . . . . .	216
(1) Das Verbot des Rechtsmissbrauchs im Völkerrecht . . . . .	216
(2) Rechtsmissbräuchliche Verleihung der Staatsangehörigkeit . . . . .	218

bb) Völkergewohnheitsrecht . . . . .	219
2. Qualität der Verbindung . . . . .	220
a) Vernünftige, keine effektive Verbindung . . . . .	220
aa) Entscheidung des IGH in der Rechtssache Nottebohm . . . . .	221
(1) Sachverhalt . . . . .	221
(2) Folgerungen aus dem Urteil . . . . .	222
bb) Dogmatische Kritik am Effektivitätserfordernis . . . . .	223
(1) Romantisieretes Bild des IGH . . . . .	223
(2) Ausschluss von Mehrstaatigkeit . . . . .	224
(3) Auslegungsprobleme . . . . .	224
(4) Vergleich zu Art. 91 Abs. 1 S. 3 SRÜ . . . . .	224
(5) Vergleich zum originären Erwerb . . . . .	225
(6) Vergleich zu Mehrstaaten . . . . .	226
cc) De lege lata: Kein Effektivitätserfordernis . . . . .	227
b) Die subjektive Verbindung: freiwillige Willensbekundung . . . . .	229
c) Die objektive Verbindung . . . . .	232
aa) Relevanz und Irrelevanz gewisser Parameter . . . . .	232
(1) Rechtliche und tatsächliche Verbindungen . . . . .	233
(2) Art und Weise der Verleihung . . . . .	233
bb) Kein allgemein zwingender Anknüpfungspunkt . . . . .	234
cc) Hoheitsgewalten als legitimierende Verknüpfung . . . . .	234
(1) Zirkularität als Instrument zur Machtbegrenzung . . . . .	234
(2) Die drei Hoheitsgewalten . . . . .	235
(a) Gebietshoheit . . . . .	235
(b) Personalhoheit . . . . .	235
(c) Diensthoheit . . . . .	236
dd) Intensität der Verbindung . . . . .	236
d) Maßgeblicher Zeitpunkt . . . . .	237
e) Ergebnis . . . . .	237
3. Einzelne Verleihungsgründe . . . . .	237
a) Originärer Erwerb . . . . .	237
aa) Ius soli . . . . .	237
bb) Ius sanguinis . . . . .	239
cc) Kombination von ius soli und ius sanguinis . . . . .	239
dd) Ius domicilii . . . . .	240
b) Derivativer Erwerb durch Auferlegung der Staatsangehörigkeit . . . . .	240
aa) Wiedereinbürgerung . . . . .	241
bb) Aufenthalt . . . . .	242
cc) Domizilierung . . . . .	242
dd) Berufliche Betätigung . . . . .	243

ee) Eintritt in den Staatsdienst . . . . .	243
ff) Ehe und Eheschließung . . . . .	244
gg) Adoption und Legitimation . . . . .	245
hh) Erwerb von Grund und Boden . . . . .	245
ii) Sprache und Religion . . . . .	246
jj) Ersitzung . . . . .	247
c) Sonderfall: <i>ius pecuniae</i> . . . . .	248
4. Anwendungsbeispiele . . . . .	248
a) Deutsche Staatsangehörigkeit 1949–1990 . . . . .	248
b) Russlands Einbürgerungspraxis in Georgien ab dem Jahr 2002 . . . . .	249
aa) Sachverhalt . . . . .	250
bb) Vernünftige Verbindung . . . . .	251
cc) Ergebnis . . . . .	253
c) Maltas wirtschaftlich induzierte Staatsangehörigkeit seit 2013 . . . . .	254
aa) Sachverhalt . . . . .	254
bb) Vernünftige Verbindung . . . . .	256
cc) Ergebnis . . . . .	257
5. Fazit . . . . .	258
III. Fazit . . . . .	258
§ 5 Vorgaben im zwischenstaatlichen Verhältnis . . . . .	259
I. Extraterritoriale Einbürgerungen als völkerrechtswidrige Intervention . . . . .	259
1. Keine zwingende Kongruenz zwischen Staatsgebiet und Staatsvolk . . . . .	260
2. Anwendbarkeit des Interventionsverbots . . . . .	262
a) Eingriff in den <i>domaine réservé</i> . . . . .	263
aa) Staatsangehörigkeitsrecht . . . . .	264
bb) Personalhoheit . . . . .	264
cc) Territoriale Souveränität . . . . .	265
(1) Territoriale Souveränität versus Gebietshoheit . . . . .	265
(2) Berühren der territorialen Souveränität . . . . .	265
(3) Massenhaftigkeit . . . . .	269
dd) Gebietshoheit . . . . .	270
b) Zwangscharakter . . . . .	271
aa) Beeinträchtigung staatlicher Handlungsfreiheit . . . . .	272
bb) Ausgleich bestehender Souveränitätskonflikte durch Verhältnismäßigkeitsprüfung . . . . .	274
c) Ergebnis . . . . .	276
3. Anwendungsbeispiel: Russlands Einbürgerungspraxis in Georgien ab dem Jahr 2002 . . . . .	277



a) Sachverhalt . . . . .	277
b) Vereinbarkeit mit dem Interventionsverbot . . . . .	280
aa) Eingriff in den domaine réservé . . . . .	280
bb) Zwangscharakter . . . . .	282
cc) Ergebnis . . . . .	284
4. Fazit . . . . .	285
II. Masseneinbürgerungen . . . . .	285
1. Definition Masseneinbürgerung . . . . .	286
a) Formen von Masseneinbürgerungen: Terminologische Vielfalt . . . . .	286
aa) De-jure und de-facto Masseneinbürgerungen . . . . .	286
bb) Kollektiveinbürgerung – Sammeleinbürgerung – Masseneinbürgerung . . . . .	287
b) Unbestimmbarkeit der Massenhaftigkeit . . . . .	287
2. Allgemeines Verbot von Masseneinbürgerungen? . . . . .	289
a) Völkervertragsrecht . . . . .	290
b) Völkergewohnheitsrecht . . . . .	290
aa) Allgemeine Übung . . . . .	290
bb) Opinio iuris . . . . .	292
cc) Ergebnis: Kein völkergewohnheitsrechtliches Verbot . . . . .	292
c) Allgemeine Rechtsgrundsätze: Verbot des Rechtsmissbrauchs . . . . .	292
3. Irrelevanz der ›Massenhaftigkeit‹ . . . . .	293
a) Vernünftiger Anknüpfungspunkt . . . . .	294
b) Extraterritoriale Masseneinbürgerungen . . . . .	295
c) Freiwilligkeit . . . . .	296
4. Fazit: Kein Verbot von Masseneinbürgerungen . . . . .	296
III. Rückwirkende Verleihung . . . . .	296
1. Gegenstand und Arten der Rückwirkung . . . . .	297
2. Allgemeines Verbot? . . . . .	301
a) Menschenrechtliches Verbot? . . . . .	302
b) Allgemeiner Rechtsgrundsatz . . . . .	303
c) Völkergewohnheitsrecht . . . . .	303
3. Verbot in einzelnen Fällen? . . . . .	305
4. Fazit . . . . .	306
IV. Mehrstaatigkeit . . . . .	306
1. Gestattung von Mehrstaatigkeit . . . . .	307
a) Originäre Mehrstaatigkeit . . . . .	307
b) Derivative Mehrstaatigkeit . . . . .	308
2. Vermeidung von Mehrstaatigkeit . . . . .	308
3. Fazit . . . . .	309

V. Staatensukzession . . . . .	310
1. Grundlegende Überlegungen . . . . .	312
a) Tatbestände einer Staatensukzession . . . . .	312
b) Rechtmäßiger Gebietserwerb als Voraussetzung . . . . .	313
c) Keine umfassende völkervertragsrechtliche Regelung . . . . .	317
d) Anwendbarkeit allgemeiner völkerrechtlicher Vorgaben . . . . .	318
2. Erwerb der Staatsangehörigkeit des Nachfolgestaates . . . . .	319
a) Kein automatischer Erwerb der Staatsangehörigkeit . . . . .	319
b) Recht zur Verleihung der Staatsangehörigkeit . . . . .	321
aa) Ansässige Staatsangehörige des Vorgängerstaates . . . . .	321
bb) Außerhalb des Gebiets ansässige Staatsangehörige des Vorgängerstaates . . . . .	322
(1) Untergang des Vorgängerstaates . . . . .	323
(2) Fortbestand des Vorgängerstaates . . . . .	323
c) Pflicht zur Verleihung der Staatsangehörigkeit? . . . . .	325
aa) Generelle Pflicht zur Übernahme der wohnhaften Bevölkerung? . . . . .	325
(1) Nicht rechtsverbindliche Erklärungen . . . . .	325
(2) Völkergewohnheitsrecht? . . . . .	326
(3) Venire contra factum proprium? . . . . .	326
(4) Vertragliche Vorgaben . . . . .	327
bb) Pflicht zur Verleihung bei drohender Staatenlosigkeit . . . . .	327
(1) Spezielle Vorschriften bzgl. Staatensukzession . . . . .	328
(a) Art. 18, 19 EÜStA und Art. 10 Übereinkommen zur Verminderung von Staatenlosigkeit . . . . .	328
(b) Art. 20–26 ANSS . . . . .	329
(c) Konvention des Europarates über die Vermeidung von Staatenlosigkeit in Zusammenhang mit Staattennachfolge . . . . .	329
(d) Völkergewohnheitsrecht? . . . . .	331
(2) Die allgemeinen Regeln: Das Recht auf eine Staatsangehörigkeit als zentrales Prinzip . . . . .	332
(a) Allgemeines Recht auf eine Staatsangehörigkeit . . . . .	333
(b) Recht auf Erwerb einer Staatsangehörigkeit bei Geburt . . . . .	333
(c) Recht auf erleichterte Einbürgerung . . . . .	333
d) Pflicht zur Gewährung eines Optionsrechts? . . . . .	334
3. Gleichbehandlungsnormen . . . . .	336
4. Fazit . . . . .	337

VI. Diplomatisches und konsularisches Personal . . . . .	338
1. Keine Anwendung von <i>ius soli</i> . . . . .	338
2. Keine Auferlegung der Staatsangehörigkeit bei Eheschließung . . . . .	339
3. Keine Auferlegung der Staatsangehörigkeit bei Wohnsitznahme . . . . .	340
VII. Verleihung in Gebieten mit Gebietshoheit, aber ohne territoriale Souveränität . . . . .	340
1. Besetzte Gebiete . . . . .	340
2. Mandats- und Treuhandgebiete . . . . .	343
VIII. Fazit . . . . .	343

## § 6 Vorgaben aus Menschenrechten und Rechtsreflexen

zugunsten des Einzelnen . . . . .	347
I. Menschenrechte im völkerrechtlichen Kontext . . . . .	349
1. Menschenrechte als Rechte des Individuums . . . . .	349
a) Menschenrechte versus Rechtsreflexe . . . . .	349
b) Klassifizierungen . . . . .	357
2. Zur Rechtsnatur von Menschenrechten . . . . .	358
a) Rechtsquelle: Vertragsrecht – Gewohnheitsrecht . . . . .	359
b) Absolute und relative Menschenrechte – Prinzipien und Regeln . . . . .	361
c) Bindungswirkung . . . . .	363
d) Erfüllungsstruktur . . . . .	364
e) Qualifikation als Recht: Abgrenzung zu unverbindlichen Normen . . . . .	366
3. Auslegung, insbesondere normsatzübergreifende Betrachtung . . . . .	366
II. Staatsangehörigkeit als Menschenrecht . . . . .	374
1. Dimensionen des Rechts auf eine Staatsangehörigkeit . . . . .	374
a) Dimensionen von Menschenrechten . . . . .	375
b) Dimension des <i>status negativus</i> . . . . .	376
c) Dimension des <i>status positivus</i> . . . . .	377
aa) Verleihung der Staatsangehörigkeit als gebotene Leistung . . . . .	378
bb) <i>Margin of appreciation</i> : Politischer Spielraum . . . . .	379
cc) Zeitliche Differenzierung . . . . .	381
2. Recht auf Erwerb einer Staatsangehörigkeit bei Geburt . . . . .	382
a) Einschlägiges Völkervertragsrecht . . . . .	382
aa) Explizite Verbürgungen . . . . .	382
bb) Implizite Verbürgung in Art. 8 EMRK . . . . .	384
cc) Implizite Verbürgung in Art. 3 ZP4 EMRK? . . . . .	390
b) Subjektives Recht . . . . .	392

c) Anspruchsgegenstand: Originärer Erwerb	
einer Staatsangehörigkeit . . . . .	393
aa) Einmaliger Erwerb einer Staatsangehörigkeit . . . . .	393
bb) Einschränkungen des Rechts . . . . .	396
d) Anspruchsberechtigte: Menschen, für die dieses Recht	
relevant wird . . . . .	397
aa) Vier klassische Fallgruppen . . . . .	397
bb) Sonderfall: Leihmutterschaft . . . . .	399
e) Anspruchsgegner: Verpflichteter des Rechts . . . . .	402
aa) Anknüpfung an die Territorialhoheit: (subsidiäres) ius soli	402
(1) Geburts- bzw. Fundstaat . . . . .	402
(2) Subsidiärer Charakter . . . . .	405
(3) Territorialer Umfang . . . . .	407
(a) Staatsgebiet . . . . .	407
(b) Wasser- und Luftfahrzeuge . . . . .	409
bb) Anknüpfung an die Personalhoheit: (subsidiäres)	
ius sanguinis . . . . .	410
(1) Heimatstaat der Eltern . . . . .	410
(a) Explizite Verpflichtung des Heimatstaats der Eltern	410
(aa) Übereinkommen zur Verminderung von	
Staatenlosigkeit . . . . .	410
(bb) Übereinkommen zur Verringerung der Fälle	
von Staatenlosigkeit . . . . .	411
(cc) AraMRK . . . . .	411
(b) Implizite Verpflichtung? . . . . .	411
(2) Subsidiärer Charakter . . . . .	413
(3) Relevanz . . . . .	413
cc) Anknüpfung an die Diensthoheit? . . . . .	413
dd) Faktische Kontrolle: Extraterritoriale Gebiete ohne	
anderen Anknüpfungspunkt? . . . . .	414
ee) Regelformulierung . . . . .	415
f) Rechtstechnische Umsetzung . . . . .	416
g) Völkergewohnheitsrecht . . . . .	418
aa) Allgemeine Übung (consuetudo) . . . . .	419
bb) Rechtsüberzeugung (opinio iuris) . . . . .	420
cc) Ergebnis . . . . .	421
h) Ergebnis . . . . .	422
3. Allgemeines Menschenrecht auf eine Staatsangehörigkeit:	
Recht auf Besitz einer Staatsangehörigkeit . . . . .	422
a) Einschlägige Normsätze . . . . .	423

aa) Überregional . . . . .	423
bb) Regional . . . . .	424
(1) Amerika . . . . .	424
(2) Europa . . . . .	425
(a) Art. 8 EMRK . . . . .	425
(b) Art. 3 ZP4 EMRK? . . . . .	426
(c) Art. 4 lit. a EÜStA . . . . .	427
(3) Zentral-Eurasien: Gemeinschaft Unabhängiger Staaten . . . . .	428
(4) Afrika . . . . .	429
(5) Arabischer Raum . . . . .	430
(6) Asien . . . . .	430
cc) Sektoral . . . . .	431
dd) Verbot erniedrigender Behandlung? . . . . .	431
ee) Zwischenergebnis . . . . .	433
b) Anspruchsgegenstand: Erwerb einer Staatsangehörigkeit . . . . .	434
aa) Probleme bei Leistungsrechten . . . . .	435
bb) Erwerb einer Staatsangehörigkeit . . . . .	436
cc) Relativer Charakter des allgemeinen Menschenrechts auf eine Staatsangehörigkeit . . . . .	436
(1) Schrankenklauseln . . . . .	437
(2) Prinzipiencharakter von Art. 4 lit. a EÜStA . . . . .	438
(3) Notstandsfestigkeit ungleich Absolutheit . . . . .	439
(4) Systematik: Interdependenz zwischen status positivus und status negativus . . . . .	440
(5) Normsatzübergreifende Betrachtung . . . . .	443
(6) Zwischenergebnis: Pflicht zur Vermeidung von Staatenlosigkeit . . . . .	443
dd) Regelableitung: Konkretisierungsversuche . . . . .	445
ee) Auslegungsleitlinie . . . . .	447
ff) Zwischenergebnis . . . . .	447
c) Anspruchsgegner: Verpflichteter des Rechts . . . . .	448
d) Völkergewohnheitsrecht? . . . . .	449
e) Ergebnis . . . . .	450
4. Recht auf Erleichterung der Einbürgerung . . . . .	450
5. Überlegungen de lege ferenda . . . . .	452
a) Absoluter Charakter? . . . . .	452
b) Ius nexi? . . . . .	453
6. Fazit . . . . .	454
III. Auferlegung der Staatsangehörigkeit (Zwangseinbürgerung) . . . . .	456
1. Explizites Verbot der Auferlegung der Staatsangehörigkeit? . . . . .	456

a) Völkergewohnheitsrecht? . . . . .	457
b) Vertragliche Verbote für gewisse Anknüpfungspunkte . . . . .	458
2. Weitgehender Gleichlauf mit dem Erfordernis der vernünftigen Verbindung . . . . .	459
3. Auferlegungen der Staatsangehörigkeit im menschenrechtlichen Kontext . . . . .	459
a) Vorüberlegungen . . . . .	460
aa) Generell aus Menschenrechten? Menschenrecht auf freiwillige Einbürgerung? . . . . .	460
bb) Menschenwürde . . . . .	461
cc) Recht auf Wechsel der Staatsangehörigkeit (right to change nationality) . . . . .	464
b) Das Recht auf Achtung des Privatlebens als maßgebliches Menschenrecht . . . . .	464
aa) Schutzbereich . . . . .	465
bb) Eingriff . . . . .	469
cc) Rechtfertigung . . . . .	471
dd) Ergebnis . . . . .	474
c) Irrelevanz eventueller Staatenlosigkeit . . . . .	474
4. Einzelne Anknüpfungspunkte . . . . .	475
a) Ehe und Eheschließung . . . . .	475
b) Adoption und Legitimation . . . . .	477
c) Wohnsitzbegründung im Inland . . . . .	477
d) Schwache Anknüpfungspunkte: Aufenthalt und berufliche Betätigung im Inland, Wiedereinbürgerung . . . . .	478
e) Eintritt in den Staatsdienst . . . . .	479
f) Erwerb von Grund und Boden . . . . .	479
g) Pauschale Merkmale . . . . .	480
h) Gebietsübergang . . . . .	481
5. Fazit . . . . .	481
IV. Gleichbehandlungsrechte . . . . .	482
1. Gleichbehandlungsrechte im Kontext der Staatsangehörigkeit . . . . .	483
a) Gleichheit als wesentliches Gerechtigkeitskriterium . . . . .	483
aa) Wie soll Gleiches behandelt werden? . . . . .	484
bb) Was ist gleich? . . . . .	486
b) Gleichheit vor dem Gesetz und durch das Gesetz . . . . .	486
c) Klassifizierungen von Gleichbehandlungsnormen . . . . .	487
aa) Gleichbehandlungsnorm als grundlegender Begriff . . . . .	488
bb) Allgemeine und spezielle Gleichbehandlungsnormen . . . . .	489
cc) Akzessorische und autonome Gleichbehandlungsnormen . . . . .	490

(1) Akzessorische Gleichbehandlungsnormen . . . . .	490
(2) Autonome Gleichbehandlungsnormen . . . . .	491
d) Allgemeine Prüfung der Gleichbehandlungsnormen . . . . .	492
aa) Ungleichbehandlung bzw. Gleichbehandlung . . . . .	492
(1) Ungleichbehandlung von Gleichem bzw. Gleichbehandlung von Ungleichem . . . . .	492
(2) Direkte und indirekte Ungleichbehandlung . . . . .	494
(3) Bevorzugung und Benachteiligung . . . . .	495
bb) Rechtfertigung . . . . .	495
(1) Legitimes Ziel . . . . .	497
(2) Verhältnismäßigkeit . . . . .	497
(3) Divergenzen zwischen Spruchkörpern . . . . .	498
2. Einschlägige Gleichbehandlungssätze . . . . .	499
a) Verbreitung – Persönlicher Geltungsbereich . . . . .	499
aa) Global . . . . .	499
bb) Regional . . . . .	502
(1) Europa . . . . .	502
(2) Amerika . . . . .	504
(3) Afrika . . . . .	505
(4) Arabischer Raum . . . . .	506
(5) Asien . . . . .	506
(6) Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS) . . . . .	506
cc) Pluralität der Rechtsverbürgungen: Rechtliche und tatsächliche Unterschiede . . . . .	507
b) Inhaltliche Reichweite . . . . .	507
aa) Kombinationsmöglichkeiten . . . . .	507
bb) Umfassende Geltung bei der Verleihung der Staatsangehörigkeit . . . . .	509
(1) Autonome Gleichbehandlungssätze . . . . .	509
(2) Akzessorische Gleichbehandlungssätze . . . . .	510
(3) Spezialvertragsregime . . . . .	511
cc) Gleichbehandlung bezüglich des Rechts auf Erwerb einer Staatsangehörigkeit bei Geburt . . . . .	511
dd) Gleichbehandlung bezüglich des Rechts auf Achtung des Privatlebens . . . . .	512
c) Das Verbot erniedrigender Behandlung als Sonderfall für extreme Ungleichbehandlungen . . . . .	518
d) Subjektives Recht . . . . .	519
3. Einzelne Differenzierungsmerkmale . . . . .	520
a) Geschlecht . . . . .	520

aa) Verbreitung der Norm . . . . .	521
bb) Diversität der Geschlechter . . . . .	523
(1) Biologisches Geschlecht . . . . .	523
(2) Psychosoziales Geschlecht: Gender . . . . .	524
(3) Sexuelle Orientierung . . . . .	526
cc) Rechtfertigungsmaßstäbe . . . . .	527
dd) Eigene Staatsangehörigkeit . . . . .	527
(1) Originärer Staatsangehörigkeitserwerb . . . . .	528
(2) Derivativer Staatsangehörigkeitserwerb . . . . .	528
ee) Vermittlung der Staatsangehörigkeit: Staatsangehörigkeit der Kinder . . . . .	530
(1) Leibliche und adoptierte Kinder . . . . .	530
(2) Einseitiges ius sanguinis . . . . .	531
(3) Väterliches (doppeltes) ius soli . . . . .	532
(4) Einbürgerungshürden für Abkömmlinge . . . . .	533
b) Geburt . . . . .	533
aa) Ort der Geburt . . . . .	534
bb) Ehelichkeit des Kindes . . . . .	534
cc) Unterscheidung zwischen originärer und derivativer Staatsangehörigkeit . . . . .	535
c) Nationale Herkunft, ethnische Herkunft/Ethnie . . . . .	536
aa) Definition . . . . .	537
bb) Rechtfertigungsmaßstäbe . . . . .	539
cc) Unterscheidung originärer und derivativer Staatsangehöriger . . . . .	540
dd) Bevorzugung bei der Einbürgerung aufgrund ethnischer Verbundenheit . . . . .	540
ee) Benachteiligung, insbesondere Nichtverleihung der Staatsangehörigkeit . . . . .	543
d) ›Rasse‹, Hautfarbe . . . . .	544
aa) Definition . . . . .	544
bb) Völkergewohnheitsrecht . . . . .	546
cc) Ungleichbehandlung . . . . .	547
dd) Rechtfertigung? . . . . .	547
e) Staatsangehörigkeit . . . . .	547
aa) Einbürgerungsquoten . . . . .	547
(1) Quoten, die demselben Maßstab folgen . . . . .	548
(2) Ungleichbehandlung durch Quoten . . . . .	548
(a) Bevorzugung bestimmter Staatsangehörigkeiten . . . . .	549
(b) Benachteiligung bestimmter Staatsangehörigkeiten . . . . .	550



bb) Erleichterte Einbürgerung . . . . .	550
f) Religion, Weltanschauung . . . . .	551
g) Soziale Herkunft . . . . .	552
h) Vermögen . . . . .	553
i) Politische Anschauung . . . . .	555
j) Sprache . . . . .	555
k) Bildung, Qualifikation . . . . .	557
aa) Wissenstests . . . . .	557
bb) Einbürgerungsquoten für qualifizierte Menschen . . . . .	558
4. Fazit . . . . .	558
V. Fazit . . . . .	559
§ 7 Rechtsfolgen eines Verstoßes gegen völkerrechtliche Vorgaben . . . . .	563
I. Verleihung als einseitiger staatlicher Rechtsakt . . . . .	563
II. Beurteilung der Völkerrechtskonformität . . . . .	564
1. Internationale Institutionen . . . . .	565
2. Institutionen anderer Staaten . . . . .	566
III. Diversität möglicher Rechtsfolgen . . . . .	567
1. Rechte des verletzten Staates . . . . .	568
2. Rechte oder Pflichten dritter Staaten . . . . .	568
3. Verlust einer Rechtsposition des Verletzerstaates . . . . .	569
4. Nichtigkeit . . . . .	569
a) Nichtigkeit versus Rechtswidrigkeit . . . . .	569
b) Ius cogens und die Rechtsfolge der Nichtigkeit . . . . .	569
IV. Völkerrechtliche Verantwortlichkeit . . . . .	572
1. Grundtatbestand der völkerrechtlichen Verantwortlichkeit . . . . .	572
a) Aktive und passive Deliktsfähigkeit . . . . .	572
b) Zurechenbarer Rechtsverstoß . . . . .	573
c) Kein Ausschluss . . . . .	574
d) Keine Verdrängung durch Spezialregeln . . . . .	574
2. Allgemeine Pflicht zur Beseitigung des Rechtsverstoßes . . . . .	574
3. Durchsetzung des Völkerrechts . . . . .	575
a) Akteure der Durchsetzung . . . . .	575
b) Formen der Durchsetzung durch Staaten . . . . .	576
aa) Selbsthilfe, insbesondere Gegenmaßnahmen . . . . .	576
bb) (Schieds-)Gerichtliche Verfahren . . . . .	577
cc) Diplomatische Verfahren . . . . .	578
c) Eine Frage der Erfüllungsstruktur . . . . .	578

aa) Vorgaben mit bilateraler Erfüllungsstruktur . . . . .	579
bb) Vorgaben mit integraler Erfüllungsstruktur (erga-omnes-Pflichten) . . . . .	580
4. Haftungsansprüche, insbesondere Wiedergutmachung . . . . .	582
V. Persönliche Verantwortlichkeit der handelnden Personen? . . . . .	584
VI. Nichtanerkennung der Staatsangehörigkeit . . . . .	586
1. Das Prinzip der Nichtanerkennung im Völkerrecht . . . . .	586
2. Recht bzw. Pflicht zur Nichtanerkennung . . . . .	588
a) Recht zur Nichtanerkennung . . . . .	588
b) Völkerrechtliche Pflicht zur Nichtanerkennung? . . . . .	590
aa) Pflicht zur Nichtanerkennung bei einem Verstoß gegen ius cogens . . . . .	590
bb) Vorgaben, die ius cogens darstellen? . . . . .	592
3. Folgen der Nichtanerkennung . . . . .	593
4. Pflicht zur Anerkennung trotz Völkerrechtswidrigkeit? . . . . .	594
VII. Völkerrechtliche Fiktion der Staatsangehörigkeit? . . . . .	596
VIII. Innerstaatliche Rechtsfolgen . . . . .	598
1. Modi innerstaatlicher Wirkung des Völkerrechts . . . . .	598
a) Innerstaatliche Geltung . . . . .	598
b) Normativer Rang . . . . .	599
c) Unmittelbare Anwendbarkeit . . . . .	600
2. Verleihung durch Gesetz und durch Verwaltungsentscheidung . . . . .	600
3. Rechtswidrigkeit und Unwirksamkeit auf nationaler Ebene . . . . .	601
a) Diversität hinsichtlich innerstaatlicher (Un-)Wirksamkeit und Rechtswidrigkeit . . . . .	601
aa) Gesetze . . . . .	602
bb) Einzelfallentscheidungen . . . . .	602
b) Völkerrechtliche Unwirksamkeit trotz nationaler Wirksamkeit . . . . .	603
4. Innerstaatliche Pflicht zur bzw. innerstaatliches Verbot der Verleihung . . . . .	604
a) Verbot der Verleihung . . . . .	604
b) Pflicht zur Verleihung . . . . .	605
5. Exkurs zur Rechtslage in Deutschland . . . . .	605
a) Gemäßigter Dualismus: Differenzierung anhand der einschlägigen Vorgabe . . . . .	605
b) Völkerrechtsfreundliche Auslegung . . . . .	607
c) Verleihung durch Gesetz und durch Verwaltungsakt . . . . .	609
aa) Verleihung durch Gesetz . . . . .	609
bb) Verleihung durch Verwaltungsakt . . . . .	610
IX. Fazit . . . . .	611

Schlussbetrachtung . . . . .	613
Literatur- und Quellenverzeichnis . . . . .	629
Stichwortverzeichnis . . . . .	669